

Das Kinderschutz-Zentrum arbeitet seit vielen Jahren mit Kindern, Jugendlichen und Familien mit Gewalterfahrung. In der konkreten Arbeit wurde jedoch deutlich, dass eine zeitnahe therapeutische Aufarbeitung des innerfamiliären Gewalterlebens fehlt. Diesbezüglich besteht bisher eine Lücke im gesamten vernetzten System der Kinder- und Jugendhilfe in Stuttgart.

Jedes Kind hat das Recht auf physische und psychische Gesundheit. Jedes Kind braucht die Chance auf eine gesunde und sozial verantwortliche Entwicklung

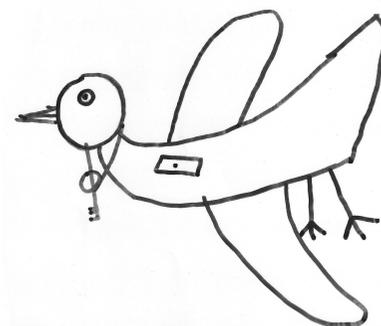
Gewalt, die Kinder in der Familie erleben, hinterlässt Spuren. Im geringsten Fall wirkt sie auf Kinder verunsichernd und verletzend, im schlimmsten Fall massiv erschütternd und traumatisierend. Aus zahllosen Untersuchungen wissen wir, dass das Risiko sehr groß ist, dass Kinder, die Gewalt erlebt haben, massiv in ihrer Entwicklung und Lebensperspektive gehemmt und eingeschränkt werden.

Ebenso ist erlebte Gewalt im Kindes- und Jugendalter ein hoher Risikofaktor für spätere psychische Erkrankungen im Erwachsenenalter. Überall dort, wo es gelingt, Folgestörungen und psychische Erkrankungen zu verhindern, hat dies enorme Auswirkungen auf die Zukunft.

**KiTZ
TherapieWerkstatt für Kinder**

Das Kinderschutz-Zentrum hat auf Grundlage seiner Erfahrungen ein **Rahmenkonzept** für ein längerfristiges therapeutisches Angebot entwickelt. Es besteht aus jeweils sieben bzw. acht Bausteinen für die fachlich therapeutische Arbeit mit Kindern und Jugendlichen und sieht eine Vernetzung mit den Angeboten der Jugendhilfe vor.

Diese therapeutische Intervention hat auch präventiven Charakter. Sie soll nicht erst einsetzen, wenn Kinder auffällig werden, sondern unmittelbar dann, wenn das Hilfesystem von innerfamiliären Gewalt-Handlungen erfährt oder diese stark vermutet.



**KiTZ
TherapieWerkstatt für
Kinder**



Lisa, 10 Jahre:
„Ort der Geborgenheit“

Allgemeine Bedingungen

- es ist ein Angebot **speziell** für Kinder (ab 2 Jahren), die Gewalt erfahren / erfahren haben.
- es setzt **frühzeitig** an, unabhängig davon, ob ein Kind nach außen hin auffällig ist
- es ist ein **therapeutisches** Angebot
- es dient der **Prävention** von psychischen Erkrankungen
- es durchbricht **generationsübergreifende Gewaltkreisläufe**



Die Einrichtung des KiTZ wird unterstützt durch die „Mach-Mit-Kampagne“ Weihnachtsgen.

Mehr Informationen über:
www.weihnachtsgen.de



„Es muss von Herzen kommen,
was auf Herzen wirken soll.“

Goethe

Kinderschutz-Zentrum Stuttgart
Pfarrstraße 11
70182 Stuttgart

info@kisz-stuttgart.de
www.kisz-stuttgart.de

Spendenkonto: Bank für Sozialwirtschaft,
Konto 8797701, BLZ 60120500

Projektleitung: Ingrid Schwarz